

Antrag

der Fraktion der CDU/CSU

**betr. Hilfe für die sittlich gefährdete Jugend in den
Räumen Baumholder, Kaiserslautern, Bitburg
und Worms.**

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird ersucht, in Verbindung mit der Landesregierung Rheinland-Pfalz geeignete Hilfsmaßnahmen zur Beseitigung oder Minderung der sittlichen Gefahren zu treffen, die für die heranwachsende Jugend durch die Großbaustellen der Besatzungsmacht und die Zusammenballung der Besatzungstruppen in den Räumen Baumholder, Kaiserslautern, Bitburg und Worms bestehen. Dringend erforderlich ist der Bau von Jugendwohnheimen und Tagesstätten.

Bonn, den 12. September 1952

| | |
|-------------------------|------------------------|
| Frau Dietz | Schmitt (Mainz) |
| Mayer (Rheinland-Pfalz) | Kemper |
| Becker (Pirmasens) | Dr. Orth |
| Mehs | Kemmer |
| Neber | Frau Dr. Weber (Essen) |
| Stauch | Kunze |
| Dr. Weber (Koblenz) | Dr. Tillmanns |
| Gibbert | Dr. Krone |
| Dr. Wuermeling | |
| Junglas | |

Dr. von Brentano und Fraktion